

Was bringt mir die „Klasse Allgemeinmedizin“ als Mentor?

- Anerkennung Ihrer Hausarztpraxis als eine „Akademische Lehrpraxis der Martin - Luther - Universität Halle - Wittenberg“
- Vergütung für zusätzliche Lehrleistungen, wie Famulatur, Blockpraktikum und Praktisches Jahr
- Kontinuierlicher Kontakt zu studentischen Nachwuchsmedizinern
- Motivation und Anregung durch fachlichen und menschlichen Austausch mit motivierten jungen Studierenden
- Anschluss zur universitären medizinischen Ausbildung
- Nachwuchsförderung
- Anschluss an die aktuelle medizinische Ausbildung



Was muss ich als Mentor für die „Klasse Allgemeinmedizin“ tun?

- Teilnahme an einer jährlichen Mentorenschulung an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
- Jedem Mentor wird ein Studierender der „Klasse Allgemeinmedizin“ zugewiesen
- 2 Praxistage pro Semester werden von Ihrem Studierenden in Ihrer Praxis abgeleitet
- Langzeitbetreuung eines Patienten aus Ihrer Praxis durch den Studierenden über 2-5 Jahre während der Praxistage
- Bereitstellung der Famulaturmöglichkeit für den Studierenden in Ihrer Praxis
- Gegebenenfalls Bereitschaft an der Lehre im Blockpraktikum und im Praktischen Jahr mitzuwirken



IAM INSTITUT ALLGEMEIN MEDIZIN



Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg
Medizinische Fakultät
Institut für Allgemeinmedizin

Klasse Allgemeinmedizin



- Das Rezept gegen
Nachwuchsmangel -

Was ist die „Klasse Allgemeinmedizin“?

Seit 2011 gibt es an unserer Fakultät innerhalb des Regelstudienganges Medizin ein besonderes Ausbildungsangebot: das Wahlpflichtfach „Klasse Allgemeinmedizin“. Mit einem attraktiven, praxisnahen Lehrangebot werden 20 interessierte Studierende pro Jahrgang ab dem ersten Semester Vorklinik in einem festen Kursverband (der „Klasse“) für eine spätere Tätigkeit als Haus- bzw. Landarzt motiviert und vorbereitet. Zur Zeit befinden sich 85 Studierende in dem Projekt. Betreut werden diese während ihrer Praxistage von 77 ländärztlichen Mentoren aus ganz Sachsen-Anhalt.



Kick-Off 2015



Innovatives Lehrkonzept: Das speziell für die „Klasse Allgemeinmedizin“ erstellte Curriculum beinhaltet vier Themenbereiche: das hausärztliche Fertigkeitentraining, das Kommunikationstraining, ein Seminar für integrierte Medizin und das Mentorenprogramm. Der theoretische Teil umfasst 6 Seminarstunden pro Semester. Dabei werden die Studierenden der „Klasse Allgemeinmedizin“ von erfahrenen Hausärzten und Sozialwissenschaftlern betreut.

Mentoring: Von Anfang an wird jeder Studierende durch einen eigenen hausärztlichen Mentor betreut, der an zwei Praxistagen pro Semester „training on the job“ anbietet. Im Lauf des Studiums wird hier von der partizipativen Mitarbeit im Team bis zum Umgang mit „echten Patienten“ die Allgemeinmedizin erlebbar. Aus Sicht der Studierenden ist es besonders wertvoll die Vereinbarkeit von Beruf- und Privatleben am gelebten Vorbild kennenzulernen.

Perspektiven: Durch frühzeitige Patienten- und Praxiskontakte werden soziale Fertigkeiten und Kompetenzen für den ärztlichen Beruf erworben. Wissenschaftliche Anbindungen bieten Fortbildungen im Weiterbildungsverbund, besondere Veranstaltungen des sachsen-anhaltischen Hausärztetages

und die Promotionsförderung. Außerdem können Teilnehmer sich für ein Stipendium ab dem ersten Studienjahr qualifizieren. Das Wichtigste jedoch ist, den faszinierenden Beruf eines Landarztes ‚hautnah‘ und von Beginn des Studiums an mit all seinen Facetten, Gestaltungsmöglichkeiten und möglichen beruflichen und privaten Perspektiven kennenzulernen.

Kontakt: Wir würden uns über Ihre Mitarbeit als Mentor freuen und stehen Ihnen gern für Rückfragen zur Verfügung.

Ansprechpartner:

Melanie Nafziger, Dipl.-Soz.

(Lehrkoordinatorin „Klasse Allgemeinmedizin“)

Besuchen Sie uns im Internet:

www.medizin.uni-halle.de/KlasseAllgemeinmedizin

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Medizinische Fakultät

Institut für Allgemeinmedizin

Magdeburger Str. 8

06112 Halle (Saale)

Telefon: 0345/ 557 5336

Fax: 0345/ 557 5340

E-Mail: melanie.nafziger@uk-halle.de

